

1440



1940

Bu keiner Zeit in den fünfshundert Jahren seit der schöpferischen Tat, die Deutschlands einzigartigen Beitrag zur Weltkultur bildet, konnte mit größerem Stolz des Ahnherrn der Druckkunst gedacht werden als heute. Denn Gutenbergs Erbe ist seit der Jahrhundertwende gewaltig gemehrt worden. Wir können im Geiste vor den Altmeister hintreten und ihm aufweisen, was alles an schönen Schriften und Büchern, die eine würdige Fortsetzung seines Werkes bilden, in unserer Zeit hervorgebracht wurde. Die Kunst Gutenbergs ist wirklich wieder eine Kunst geworden. In Wiederanknüpfung an die durch Gutenberg und die großen Meister seiner Kunst geschaffene Überlieferung erlebten Schrift- und Buchkunst eine neue Blüte. Im Sinne der hohen geschichtlichen Verpflichtung und erfüllt von dem Bestreben, der Kunst Gutenbergs zu dienen, haben wir in nahezu fünfzigjährigem Schaffen an ihrer Entfaltung mitgewirkt und werden wir weiter Schriften schneiden und gießen, die Ausdruck echter künstlerischer Gesinnung und meisterlichen handwerklichen Könnens sein sollen.

Schriftgießerei D. Stempel AG, Frankfurt a.M.

Grundschrift: Halbfette Humboldt-Fraktur